

Darf ich Schüler vor die "Wahl" stellen, ob sie etwas lernen wollen?

Beitrag von „Bablin“ vom 19. März 2006 13:23

Ich stelle Kinder nur dann vor eine Wahl, wenn sie ihre Wahl auch wirklich frei entscheiden dürfen, und zwar ohne dass ein Pferdefuß dabei ist. Darum würde ich sie vor diese Wahl auf keinen Fall stellen. Sie könnten zwischen zwei verschiedenen Arbeitsblättern wählen oder sich entscheiden, welches von den beiden sie in der Schule und welches zu Hause bearbeiten wollen oder etwas in der Art.

Grundsätzlich empfehle ich dir die Lektüre des Buches "Die Logik des Gelingens" von Walter Spiess !! ich würde dann auf dieser Basis ein Beratungsgespräch mit den lernunwilligen Kindern führen.

Bablin

edit Meike: Umlaute statt komischer Zeichen